



Hundesteuer und zweiter Weg zum Kindergarten

Rat befasst sich mit Bürgeranträgen

LOHN/OEDING. Neben der Abschiedung des Hausrats war noch einmal die Zustimmung zum St. Ida Kindergarten Thema in der vergangenen Ratssitzung. Der Elternrat des Kindergartens beirat, dass eine separate Einrichtung geschaffen werde. Ein einstimmig beschlossener Antrag wurde vom Bürgermeister Christian Vedder offiziell beauftragt. Der Rat beauftragt Verordnungen für eine zweite Ratssitzung zu führen. Diese Änderungen liefern zwar, wie Vedder erklärte, allerdings wollten die Ratsmitglieder durch den Antrag die einstimmige Zustimmung der Forderung nach Verleihung. Bürgermeister Vedder wunderte sich, während der Planungsphase des Lebensmittelmärkte und der Auslegung der Anträge eingereicht sei.

verständnis

Der Rat (UWG) entgegnete, dass eine Zuwegung zuher war und er – wie andere – darunter einen unabhängigen Fußweg verstanden hätten. Außerdem sich der Elternrat wohl zu den Plänen geäußert und die Zuwegung kritisiert, wie Josef Schleif (Grüner) ergänzte.

Dirk Vahlmann, Leiter des Bauamts, sagte, dass der frühere Weg eher informellen Charakter hatte. „Das war nur ein schmaler Pfad, auf dem sich nicht einmal zwei Fahrräder mit Anhängern entgegenkommen konnten“, so Vahlmann. Alois Kahmen (CDU) erklärte, dass die aktuelle Erschließung des Kindergartens optimaler als früher sei.

Hundesteuer bleibt

Einstimmig abgelehnt wurde hingegen ein Bürgerantrag, nach dem Rentnerfreit werden sollten. Kämmerer Martin Wilmers führte vor der Abstimmung vor allem den hohen bürokratischen Aufwand und die Schwierigkeit zu fassen den Einkommensgrenzen an. Auch sei, abgesehen von der Antragsstellerin, nach der Erhöhung der Hundesteuer keine einzige Beschwerde bei der Verwaltung eingegangen, ergänzte Wilmers. Außerdem würden selbst Empfänger von Hartz IV die Steuern nicht komplett erlassen, sondern nur vergünstigt. Er glaubte, dass eine Mehrbelastung von 96 Cent im Monat durchaus zumutbar sei. sjt



um die St. Vitus-Kirche lädt der Josefsmarkt im März zum ein. MLZ-Foto

Verkaufsoffener Sonntag lockt zum Josefsmarkt

1., Kram- und Grüner Markt am 20. März

OHN. Mit dem Josefsmarkt rund um die Theatralstraße am Sonntag, 20. März, laden die ersten verkaufsoffenen Sonntage des Jahres seine Besucher ein. Eine Teilnahme am „Grünen Markt“ sei sowohl für Familien als auch für gewerbliche Gartenbetriebe möglich.



Auf vier Lastwagen wurde der Brandschutzcontainer verladen. Die Oberteile mussten dabei auf speziellen Tiefladern transportiert werden, da sie sonst nicht unter Brücken durchgepasst hätten. MLZ-Fotos (2): Feine

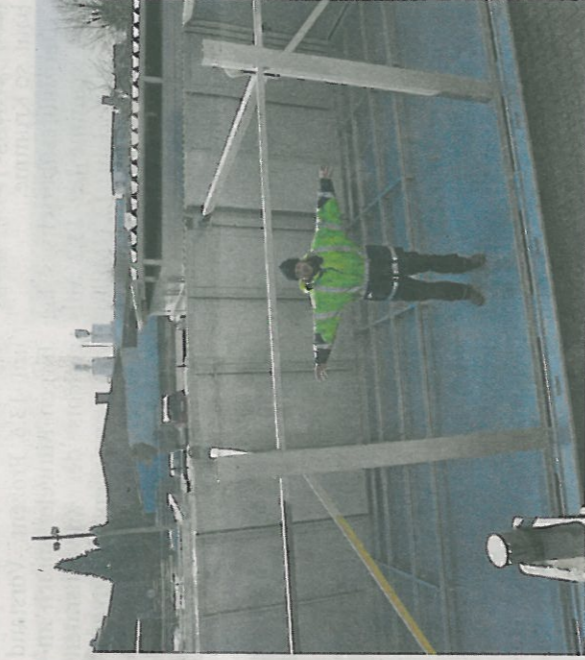
Vier Mal 19 Tonnen Stahl

Firma Bauer stellt größten Brandschutzcontainer der Firmengeschichte fertig

SÜDLOHN. Auf vier Lastwagen verteilt ging jetzt ein besonderes Projekt von Südlohn auf die Reise nach Bad Bentheim. Die Firma Bauer hat den größten Brandschutzcontainer in der 40-jährigen Betriebsgeschichte fertig gestellt.

Die vier Elemente werden in Bad Bentheim zusammengesetzt. Dann sollen darin Kunststoffdächer für Pferdeanhänger gefertigt werden. Die Container werden direkt neben der eigentlichen Produktionshalle stehen. Über Leitungen werden sie an die Montagestraße angeschlossen.

Die Vorteile der Brandschutzcontainer sind für Manfred Reining, Leiter des Marketing bei der Firma Bauer, eindeutig. „Wenn eine Firma mit brandfördernden Stoffen arbeitet, müssen diese entsprochen untergebracht werden. Dann muss entweder eine komplette Fabrikhalle mit besonderen Türen, Fenstern und Isolierungen versehen werden oder man stellt einen Brandschutzcontainer auf, in dem das Material gelagert wird.“



Über neun Meter lang, fast vier Meter breit und knappe zwei einhalb Meter hoch: Die Firma Bauer hat jetzt den größten Brandschutzcontainer der Firmengeschichte abtransportiert.

„Das ist normalerweise genug Zeit für die Feuerwehr, um gegen das Feuer vorgehen zu können“, erklärt Reining die Vorschritte. Die Lösung mit Containern sei in den meisten Fällen wesentlich wirtschaftlicher und flexibler als der Umbau

einer kompletten Halle. „Wenn sich die Produktion dann irgendwann einmal ändert, kann man die Container ab- und an einer anderen Stelle wieder aufbauen“, so Reining.

Zusätzlich zum Brandschutz sind die Container mit einer Klimaanlage ausgerüstet. „Etlliche Kunststoffe lassen sich bei bestimmten Temperaturen verarbeiten“, erklärt Reining. Wenn der Lagercontainer diese Temperaturen halten kann, werde die weitere Verarbeitung wesentlich vereinfacht.

Besonderes Projekt

Die Firma Bauer bietet dabei die unterschiedlichsten Größen an. „Vom kleinen Container für ein einzelnes Fass bis hin zu dem Großprojekt, das jetzt auf die Reise ging“, so Reining. „Dieses Projekt ist für uns schon eine Riesenummer“, freut sich Reining. Seit August des vergangenen Jahres hat die Firma an der Planung und Fertigstellung der Container gearbeitet. Bei Bauer sind insgesamt knapp 250 Mitarbeiter angestellt. sjt

KFD fährt zum Diozesan

SÜDLOHN/OEDING. Um Motto „Herrlich steht am 2. Juli in Münsterhalle Münsterland. In engem Zusammenhalt Frauen zur Teilnahme Beginn ist um 9 Uhr dem Stehkauffest. Eine Podiumsdiskussion Thema „Viel zu tun zu sagen. Die Situation Frauen in Kirche und schaft“ angeboten. Gottesdienst mit Genn. Das Ende des antages ist für 18.30 plant. Die Eintrittskarte 16 Euro (inklusive Angebote, Stehkauffest, Kaffee und Kuchen). Interessierte können sich Montag, 28. Februar, bei Loker, Tel. 7429 oder Hayk, Tel. 6507, anmelden.

Orgelbau lädt zu

Besichtigung

SÜDLOHN/OEDING. Aus der St. Vituskirche Bonn restauriert. Die bau-Firma lädt alle stierten aus der Gemeinde St. Vitus und St. Jakt Besichtigung der Werk ein. Die Fahrt nach für Samstag, 9. April, Die Abfahrt des Bus gegen 8 Uhr am Haus eine sein. Die Rückkehr 17 Uhr geplant.

Zur weiteren Planung wird fort um Anmeldungen Pfarrbüros Südlohn, Tel. und Oeding, Tel. 6277, 9

NOTIZEN

Falsche Namen bei der KAB

OEDING. In der Berichterung über die Generalsammlung der KAB O waren leider einige N waren durcheinander. Der Kassenerbericht von Bernhard Vierhaus lesen. Er ist Kassierer Ortsvereins, und nicht Richter Kassensprüfer. Büskamp, Kassensprüfer, worauf dem Vorstand, worauf dem Vorstand entlastung erteilt wurde. Matschke wurde als Kassensprüferin gewähl Jens Beckmann nach z lger Prüfung ausscheid Ehrungen von Diakon topf Hesse, dem Präses KAB, vorgenommen.

Gottesdienst Karnevalsokos

SÜDLOHN. Das Hoch der St. Vituskirche am tag, 27. Februar, findet um 9.30 Uhr statt. Die wird vom Kinder- und enkarnevalsverein m tet. Alle Kinder sind Karnevalskostümen

KLJB spielt plattdeutschen Schwank

Landjugend aus Weseke tritt im Haus der Vereine auf



SÜDLOHN. Vergeblich suchte Marga Hinrichs bisher nach einer passenden Ehefrau für ihren Sohn Fockko. In ihrer Verzweiflung schreibt sie an einen Fernsehsender, und ihre Hoffnungen scheinen sich zu erfüllen. Die dann folgenden Verwicklungen bringt die Theaterschar der KlJB Weseke